

first jazz



6. Saison

- Mo 25.07.2005
Bobo Stenson Trio (S)
- Fr 23.09.2005
Barbara Dennerlein (D)
- Do 06.10.2005
Tuomi (FIN/D/P)
- Sa 26.11.2005
Greetje Bijma (NL)
- Mi 14.12.2005
Strzelczyk, Sarnecki & Rodowicz (PL)



LOFT
veranstaltungsforum fürstenfeld

Abos per fon/fax/e-mail

Kartenservice Amper-Kurier
fon (08141) 666 5 444
fax (08141) 50 180-30 oder -40
e-mail tickets@amper-kurier.de

Kartenservice Kreisbote
fon (08141) 401 64 10
fax (08141) 401 64 11
e-mail anzeigen-ffb@kreisbote.de



Medienpartner

Entdecker gesucht

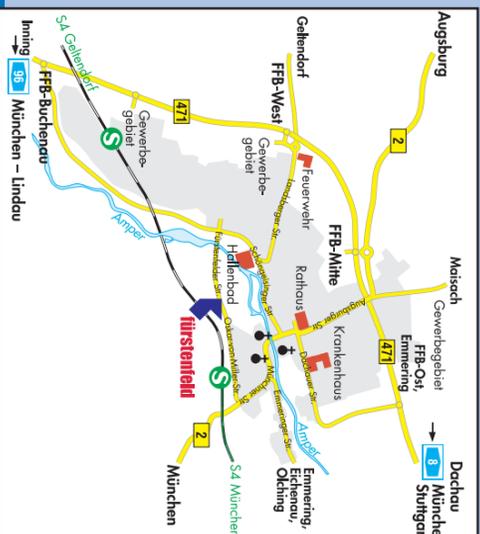
Städteutsche Zeitung
Fürstenfeldbrucker SZ



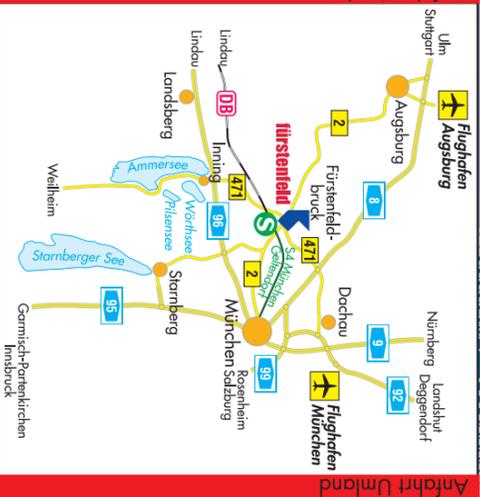
Veranstlungsforum
Fürstenfeld

Fürstenfeld 12
82256 Fürstenfeldbruck
fon (08141)-6665-120
fax (08141)-6665-333
www.fuerstenfeld.de

Kostenfreie Parkplätze
sind direkt am Veranstaltungsforum vorhanden.



Anfahrt Stadt



Anfahrt Umland

Vor oder nach den
JazzFirst-Konzerten
wünschen wir Ihnen
einen angenehmen
Aufenthalt im

Öffnungszeiten:
Restaurant
Do – Sa ab 18.00 Uhr
Kuhstall
täglich 11.30 – 24 Uhr
Dienstag Ruhetag
Telefon
+49 (0)8141 6665-400
Fürstenfeld 15
82256 Fürstenfeldbruck
www.fuerstenfelder.com



Strzelczyk, Sarnecki & Rodowicz (PL) ■ M. Strzelczyk, violin, R. Sarnecki, guitar, P. Rodowicz, bass
Seit Jahren gilt Maciej Strzelczyk als der beste polnische Jazzviolinist. Neben dem Gewinn zahlreicher Wettbewerbe und Auszeichnungen manifestiert sich sein Können auch in der Zusammenarbeit mit solchen renommierten Musikern wie Tomasz Stanko und Philippe Catherine. Maciej Strzelczyks 1998 veröffentlichtes Debütalbum „Tribute on Stephen Grappelli“, wurde von Publikum und Kritik begeistert aufgenommen.
Rafał Sarnecki gilt als einer der derzeit wichtigsten polnischen Jazzgitarristen. Als Gewinner zahlreicher Preise (z.B. beim Festival für Jazzstandards 2004 als „Beste Instrumentalist“) tritt er regelmäßig in allen wichtigen polnischen Jazzclubs auf und spielte bereits mit Stars wie Nigel Kennedy und Kawi Coltrane zusammen.
Bassist Piotr Rodowicz, ebenfalls Gewinner diverser internationaler Wettbewerbe, arbeitete unter anderem mit Bob Moses, Joshua Redman und Skip Haden zusammen.
„The dream Seller“ (1997), dokumentieren sein Schaffen eindrucksvoll.
Gemeinsam spielen Strzelczyk, Sarnecki und Rodowicz „New world music“, einen einzigartigen Mix von Jazzelementen, Zigeunermelodien und schnellen Rhythmen. Im Jahr 2000 wurde das Trio für den polnischen Grammy „Fryderyk Awards“ nominiert.



jazz first

Mittwoch, 14. Dezember 2005, 20.00 Uhr, Kleiner Saal
VVK € 17,- ■ AK € 18,- ■ Abo € 10,-

bitte
ausreichend
frankieren

Name _____
Straße, Hausnummer _____
PLZ/Ort _____
Telefon (bitte unbedingt angeben) _____
e-mail (wenn vorhanden) _____

An den
Kartenservice Amper-Kurier
im Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Fürstenfeld 12
82256 Fürstenfeldbruck



Wolfgang Grawert
Veranstaltungsforum Fürstfeld



Tanja
1871

Liebe Jazzfreunde,

unter dem Namen JazzFirst finden seit gut drei Jahren regelmäßig hochkarätige Konzerte statt. Der künstlerische Schwerpunkt der Reihe liegt auf europäischem Jazz: Charlie Mariano, Wolfgang Dauner, Enrico Pieranunzi, Joachim Kühn, Jasper van't Hof und viele andere Jazzgrößen begeisterten bisher im Veranstaltungsforum.

Auch in der kommenden 6. Saison erwartet die Besucher wieder die für die JazzFirst-Reihe typische Kombination aus etablierten Musikern und (bisher noch) nicht so bekannten Künstlern. Mit dabei sind diesmal das Bobo Stenson Trio, Barbara Dennerlein, Tuomi, Greetje Bijma und das polnische "new world music"-Trio Strzelczyk, Sarnecki & Rodowicz.

Vollendeter Konzertgenuss

Neben dem einzigartigen Ambiente der liebevoll sanierten ehemaligen Klosteranlage bietet das Veranstaltungsforum auch eine ideale Infrastruktur: So tragen neben der ausgezeichneten Akustik und den guten Sichtverhältnissen des Kleinen Saals auch kostenlose Parkplätze sowie die gastronomische Betreuung des "fürstenerfelders" zu einer echten Wohlfühl-Atmosphäre aller Gäste bei.

JazzFirst-Abo: 40% sparen

Mit dem JazzFirst-Abo lassen sich gut 40% des regulären Eintrittspreises sparen. Das heißt: Abonnenten zahlen nur € 10,00 pro Konzert! Selbstverständlich sind die Karten frei übertragbar. Falls Sie also einmal selbst keine Zeit haben sollten, können Sie ihre Karten einfach weitergeben.

Abos bequem bestellen

Das Abo kann bequem per Telefon (08141) 66 65 444 und (08141) 40 16 410 bestellt werden. Weitere Informationen zu der Jazz-First-Reihe erhalten Sie im Veranstaltungsforum Fürstenerfeld unter der Telefonnummer (08141) 66 65 120.



Bobo Stenson Trio (S) ■ Bobo Stenson, piano, Anders Jormin, bass, Jon Fält, drums

Seit drei Jahrzehnten zählt der schwedische Pianist Bobo Stenson zu den profiliertesten und eigenständigsten Musikern der europäischen Jazzlandschaft. In der skandinavischen Jazz-Connection um Jan Garbarek und Jon Christensen ist er eines der entscheidenden Zahnräder. Seit er vor dreißig Jahren sein erstes Album "Sarr" (ECM) eingespielt hat, stehen Musiker aus aller Welt Schlange, um sich von Stensons Klavierspiel inspirieren zu lassen. Ob Charles Lloyd, ob Don Cherry, Gary Burton oder Sonny Rollins – Bobo Stenson ist im Studio oder im Club immer ein gefragter Mann. Das amerikanische Fachmagazin "Down Beat" schrieb beispielsweise "Stenson besitzt ein noch ausgeprägteres melodisches Bewusstsein als beispielsweise McCoy Tyner. Bewundernswert ist zudem seine Brillanz, die bei ihm nie die klassische Tradition ausblendet." Bei JazzFirst gastiert Bobo Stenson mit seinem regelmäßigen Partner und Bassisten Anders Jormin sowie Schlagzeuger Jon Fält.

Montag, 25. Juli 2005, 20.00 Uhr, Kleiner Saal
VK € 17,- ■ AK € 18,- ■ Abo € 10,-

first
jazz



Barbara Dennerlein (D) ■ Barbara Dennerlein, Orgel

Bereits Anfang der 80er Jahre galt Barbara Dennerlein als Geheimtipp in der Münchner Musikszene; mit erstaunlichem Spielwitz und Können begeisterte die 15-jährige an ihrer B3-Hammond Orgel. In den nächsten 20 Jahren avancierte die Autodidaktin dann zum erfolgreichsten Jazz-Export Deutschlands. Dabei bewies Barbara Dennerlein Willenskraft und Mut zu eigenständiger unverwechselbarer Musik. Heute ist sie nicht nur die führende Vertreterin eines legendären Instruments, sondern auch Vorbild einer neuen Generation von Jazz-Musikern. In ihren Kompositionen und Arrangements bestätigt sich ihr musikalisches Potential: ob funkig-rockend, swingend, in Balladensimmung oder in Latin-Rhythmen schwelgend. Die Zusammenarbeit mit Stars wie Roy Hargrove, Randy Brecker oder David Murray, mit Symphonieorchestern oder Rundfunk-Bigbands bezeugen ihre stilistische Bandbreite.

Freitag, 23. September 2005, 20.00 Uhr, Kleiner Saal
VK € 17,- ■ AK € 18,- ■ Abo € 10,-

first
jazz



Tuomi (FIN/D/P) ■ Kristina Tuomi, vocal, Carsten Daerr, piano, Carlos Bica, doublebass

Die junge finnisch-deutsche Sängerin und Texterin Kristina Tuomi ist sowohl auf der Opernbühne als auch auf Jazz-Festivals zu hören. Neben ihrer Arbeit mit „Tuomi“ ist sie an innovativen Pop-, House- und Downbeat-Produktionen beteiligt und pflegt ihre finnische Popband "Sisu". Bereits sechs Jahre arbeitet sie mit dem Pianisten und Komponisten Carsten Daerr zusammen. Seit Anfang 2003 bereichert der portugiesische Bassist Carlos Bica das Tuomi-Projekt mit seinem Temperament und eigenen Kompositionen. Gemeinsam gelingt „Tuomi“ bravourös der schwierige Balance-Akt zwischen zeitgenössischem Songwriting, Kunstflirt und Jazz. Es entsteht eine bitter-süße Klangwelt, die melancholisch und melodieverliebt jedem Lied ein besonderes Gesicht verleiht. Das Textmaterial des Trios erstreckt sich von eigener Lyrik über die dunkle Melancholie der Gedichte Edgar Allan Poes bis hin zur zeitlosen Schönheit der Sonette William Shakespeares. Über allem schwebt unverwechselbar Kristina Tuomis mal kraftvolle, mal laszive und dann wieder zerbrechliche Stimme.

Donnerstag, 6. Oktober 2005, 20.00 Uhr, Kleiner Saal
VK € 17,- ■ AK € 18,- ■ Abo € 10,-

first
jazz



Greetje Bijma (NL) ■ 26.11.05 Greetje Bijma, voices

Greetje Bijmas internationaler Durchbruch erfolgte nach einem Konzert auf dem Jazzfest Berlin 1989, das komplett vom deutschen Fernsehen übertragen wurde. 1990 wurde der Sängerin der „Boy Edgar Award“ überreicht, die größte Ehre für niederländische Jazzkünstler. Die Jury begründete ihre Wahl u.a. folgendermaßen: „Greetje bricht die traditionellen Grenzen des Jazz, Rock und der Volksmusik auf. Der Gebrauch ihrer Stimme scheint keine Grenzen zu haben: von tief bis hoch, von soft bis hart, von ruhig bis stürmisch. Wie ein akrobatischer Stimmkünstler hat sie aus ihrer Stimme ein mitreißendes Instrument gemacht.“ Zahlreiche weitere wichtige Preise und Ehrungen folgten. 1994 gründete sie zusammen mit dem Keyboardspieler Jasper van't Hof und dem Percussionisten Pierre Favre das Trio „Freezing Screens“, mit dem sie erfolgreich arbeitet. Ihrem neuen Solo-Programm „Lyrics & Songs“ hat die Stimmkrobinin Texte von Autoren wie Gabriel Garcia Márquez, Saimon Rushdie und Joan Baez zugrunde gelegt. In einer einzigartigen Performance erschafft sie hieraus außergewöhnliche Ton-Skulpturen. Wie selbstverständlich lässt sie ihre Stimme im glockenklaaren Sopran erklingen, um gleich darauf ein paar Oktaven tiefer – aber trotzdem stets intonations sicher – vor sich hin zu jammen. „Die phänomenale Greetje Bijma setzt ihren Weg fort. Ihre Art des Vortragens verlässt alle traditionellen Wege des Rezitierens und gibt dem Zuhörer das Gefühl, eine neue, unbekannte Welt zu entdecken.“

Samstag, 26. November 2005, 20.00 Uhr, Kleiner Saal
VK € 17,- ■ AK € 18,- ■ Abo € 10,-

first
jazz

Abonnementbedingungen/Bestellschein

- Das Abonnement berechtigt eine Person zum Eintritt in alle fünf Konzerte. Begleitpersonen von Rollstuhlfahrern und Blinden erhalten freien Eintritt.
- Die Abokarte ist frei übertragbar.
- Die Saalöffnung erfolgt eine halbe Stunde vor Konzertbeginn.
- Es besteht freie Platzwahl.
- Bei Konzertausfällen hat der Abonnent Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Abonnementpreises.

Hiermit bestelle ich

Abonnement(s) zu e 50,00

Mit den oben stehenden Abonnementbedingungen bin ich einverstanden.

Ort/Datum

Unterschrift